Was weg ist, ist weg?

Pfeifi auf der Suche

Idee: Annette Strack, Pädagogische Frühförderung für blinde und sehbehinderte Kinder, Diakonisches Werk für Frankfurt am Main des Evangelischen Regionalverbandes, Frankfurt am Main 2010 Das ist ein Pfeifenputzer. Er heißt Pfeifi.

Pfeifi hat viele Sachen gefunden, mit denen er jetzt spielt: eine Feder, eine Büroklammer, ein Gummiband, einen Luftballon, ein Geldstück, ein Holzstückchen, einen Flaschenkorken, einen Knopf.

Er spielt, daß alle im Kreis tanzen.
Pfeifi ist in der Mitte.
Sein Papa ruft ihn, und sie besuchen die Oma.



Als Pfeifi wieder zurückkommt sind alle Sachen weg.
Nichts. Nichts. Und nichts!!

Managare Comments

Seine Mama hat alles weggeräumt.

"Weg ist weg", sagt Pfeifi.

"Nein! Wer suchet der findet!" sagt seine Mama.

"Nein", meint Pfeifi.

"Doch", findet Mama.

"Nein!" - "Doch!" - "Nein!" - "Doch!" -

"Nein!" - "Doch" - "Nein!"

"DOCH, such doch einfach", rät Mama,

"dann"

"Okay".

Pfeifi sucht.



Pfeifi streckt sich, macht sich lang und reckt sich sich zu allen Seiten: nach oben in die Luft, nach vorne, nach rechts, nach links, nach unten - aber er kann nichts fühlen.

Dann hat er eine Idee: "Ich suche mal in den Ecken".
In einer Ecke findet er eine kleine
Streichholzschachtel. Und darin liegt: der Flaschenkorken!

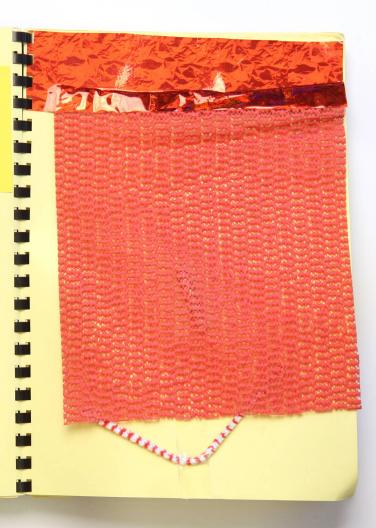
"Hallo Korkus, alter Freund", ruft Pfeifi

ihm zu.





Pfeifi öffnet eine Plastiktüte, die einen Reisverschluß hat. Er findet darin den Luftballon. Pfeifi schaut hinter dem Plastikvorhang nach und freut sich, als er das Holzstückchen entdeckt. Jetzt macht ihm das Suchen richtig Spaß. Pfeifi überlegt, was ihm noch fehlt.



Pfeifi schaut hinter dem Plastikvorhang nach und freut sich, als er das Holzstückchen entdeckt. Jetzt macht ihm das Suchen richtig Spaß. Pfeifi überlegt, was ihm noch fehlt.

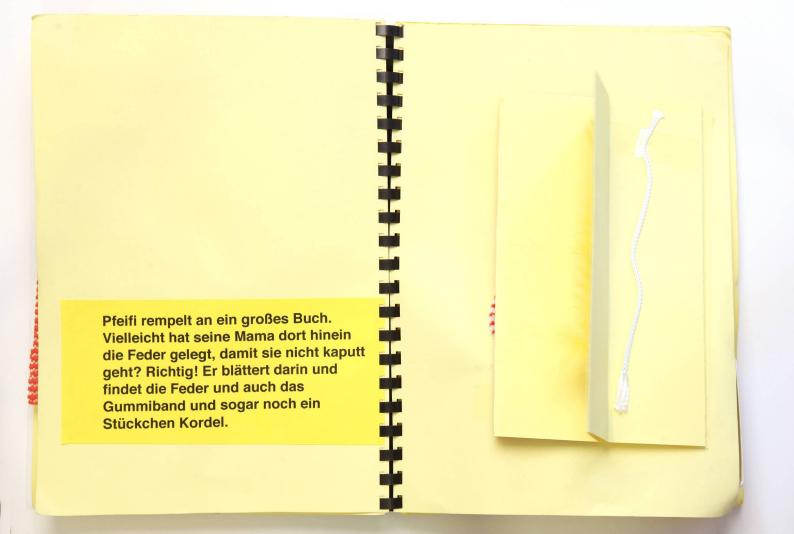


Pfeifi rempelt an ein großes Buch. Vielleicht hat seine Mama dort hinein die Feder gelegt, damit sie nicht kaputt geht? Richtig! Er blättert darin und findet die Feder und auch das Gummiband und sogar noch ein Stückchen Kordel.



Pfeifi rempelt an ein großes Buch. Vielleicht hat seine Mama dort hinein die Feder gelegt, damit sie nicht kaputt geht? Richtig! Er blättert darin und findet die Feder und auch das Gummiband und sogar noch ein Stückchen Kordel.





Pfeifi erinnert sich, daß seine Mama kleine Sachen immer in eine Schachtel legt. Er sucht in einer großen Schachtel findet darin das Geldstück, den Knopf, die Büroklammer.

Pfeifi hat alle seine Sachen gefunden. Laut ruft er: "Mama, ich habe meine Sachen gefunden. Jetzt sind sie alle durcheinander. Willst Du sie aufräumen? Ich kann sie ja dann wieder suchen. Und finden!"

